

# JAHRESRÜCKBLICK 2017



MANNHEIM<sup>2</sup>  
LIEBT  
KINDER

STADT MANNHEIM<sup>2</sup>

Tageseinrichtungen  
für Kinder



# INHALTSÜBERSICHT

VORWORT	5
1. DER FACHBEREICH TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER STELLT SICH VOR	6
2. MANAGEMENTZIELE	10
3. PLATZANGEBOT IN STÄDTISCHEN EINRICHTUNGEN	14
4. UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE	18
5. NEUES AUS DER ORGANISATION	40
6. PERSONALENTWICKLUNG	44
7. AUSBILDUNG	48
8. GESUNDHEITSFÖRDERUNG	50
9. ZUSAMMENARBEIT MIT FREIEN TRÄGERN	60
10. ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN	62
11. AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN	72
12. SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS	102
13. PERSONALRAT UND SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG	110
14. BETRIEBSAUSFLUG	114
IMPRESSUM	116



# VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

das vorliegende Jahrbuch des Fachbereichs Tageseinrichtungen für Kinder veranschaulicht sehr plastisch, wie die verantwortungsvolle Aufgabe der Kinderbetreuung und Erziehung in unseren städtischen Kindertageseinrichtungen durch deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Verwaltung des Fachbereiches 56 umgesetzt wird.

Mannheim hat es sich zum Ziel gemacht, ein Mehr an Bildungsgerechtigkeit zu gestalten. Deswegen soll sichergestellt werden, dass alle Kinder - unabhängig von deren Herkunft - an Bildung teilhaben. Vor diesem Hintergrund spielt die frühkindliche Bildung eine sehr bedeutsame Rolle, weil sie den Grundstein für den weiteren Bildungserfolg der Kinder legt. In unseren Kitas wird jedes Kind individuell und möglichst optimal in seinen Entwicklungs- und Bildungsprozessen begleitet. Für Eltern bedeutet dies, dass wir mit ihnen eine Erziehungspartnerschaft eingehen, so dass sie ihre Kinder bei uns in guten Händen wissen können. Dies ist uns besonders wichtig mit Blick auf eine möglichst gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Wir haben uns für eine reiche Bebilderung des Jahresberichtes entschieden, um Ihnen unmittelbare Eindrücke aus dem Kita-Alltag und der Freude der Erzieherinnen und Erzieher sowie insbesondere der Kinder, zu vermit-

teln, mit denen der Alltag gestaltet wird.

Mit diesem Jahrbuch möchten wir auch an die Highlights und besonders schönen Momente des Jahres 2017 erinnern, die im Engagement und zum Wohle der Kinder und Familien entstanden sind.

Herzlichen Dank an die vielen schönen Fotos, die uns zur Erstellung dieses Jahresrückblicks zur Verfügung gestellt und liebevoll zusammengestellt wurden. In der Hektik des Alltags gehen wunderbare Augenblicke häufig verloren. Dieses Jahrbuch soll dazu beitragen, sich diese noch einmal zu vergegenwärtigen und sich bewusst zu machen, wie vielfältig und erlebnisreich die Arbeit in unseren städtischen Kitas ist.

Wir freuen uns auf ein genauso spannendes Jahr 2018 mit tollen Erlebnissen, neuen Projekten, zufriedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und vor allem glücklichen Kindern und Familien.



Dr. Ulrike Freundlieb  
Bildungsbürgermeisterin

1

DER FACHBEREICH  
TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER STELLT  
SICH VOR

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

# DER FACHBEREICH TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER STELLT SICH VOR

Der Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder (FB 56) wurde 2014 eingerichtet und ist dem Dezernat III - Bildung, Jugend, Gesundheit zugeordnet.

Seine Aufgaben sind:

- Betrieb von 53 Tageseinrichtungen für Kinder, darunter 8 Eltern-Kind-Zentren (ElKiZ)
- Qualitätsentwicklung der Tageseinrichtungen für Kinder (gesamtstädtisch)
- Bildungsmonitoring
- Ausbauplanung für die städtischen Kitas
- Ausbildung
- Servicestelle Eltern (MeKi)
- enge Kooperation mit freien Trägern
- enge Kooperation mit Stadtelternbeirat (STEB) , Elternbeiräten und Eltern

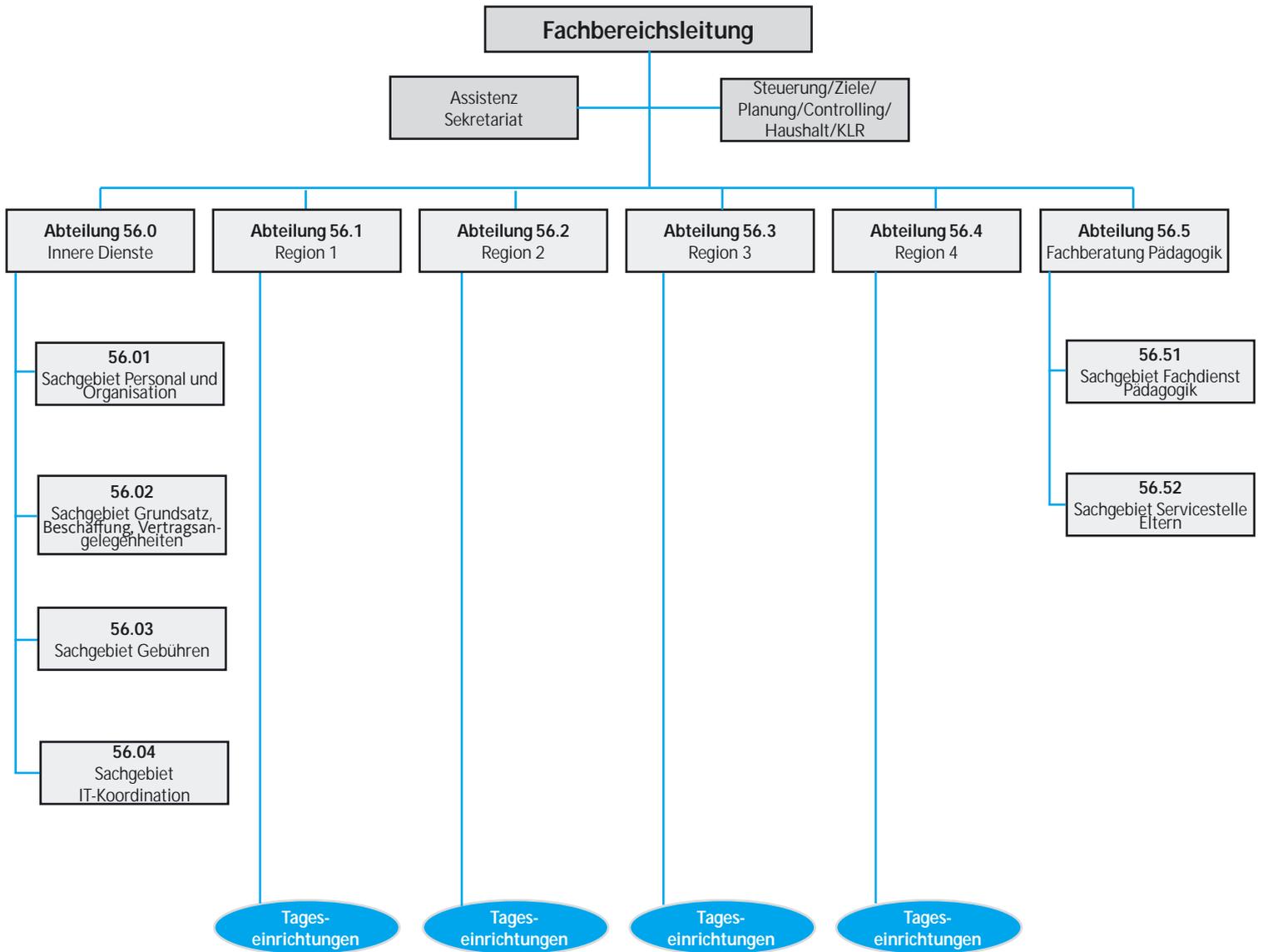
Für den Fachbereich arbeiteten im Jahr 2017 1.036 Mitarbeiter/-innen. Hinzu kamen 125 Anerkennungspraktikant/-innen und PiAs im Kinderhausjahr 2016/17. Ferner wurden in unseren Kinderhäusern insgesamt 413 Praktikant/-innen fachlich begleitet und angeleitet. Außerdem wurde die zentrale Verwaltung durch neun Azubis verstärkt. An der Zahl der Mitarbeiter/-innen gemessen ist der Fachbereich 56 der größte innerhalb der Stadtverwaltung.

# DER FACHBEREICH TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER STELLT SICH VOR

Der Fachbereich ist organisatorisch in sechs Abteilungen untergliedert:

- 4 Abteilungen, denen die Tageseinrichtungen regional zugeordnet sind (Regionen 1-4)
- Abteilung Innere Dienste mit den Sachgebieten Personal und Organisation, Gebühren, IT sowie Grundsatz, Beschaffung und Vertragsangelegenheiten
- Abteilung Fachberatung Pädagogik mit dem pädagogischen Fachdienst und der Servicestelle Eltern

Zur Steuerungsunterstützung gehört dem Fachbereich außerdem ein Verwaltungsstab für die Bereiche Haushalt, Controlling, Planung/Bildungsmonitoring an.



2

## MANAGEMENTZIELE

**MANNHEIM<sup>2</sup>**

LIEBT

KINDER

# MANAGEMENTZIELE

**Im Jahr 2017 hatte der Fachbereich folgendes Leistungsziel:**

**Leistungsziel:**

**Von der Geburt bis zum Schuleintritt ist für Kinder ein bedarfsgerechtes Betreuungs- und Bildungsangebot bereitgestellt.**

- Der Fachbereich hat im Jahr 2017 das Platzangebot in städtischen Kitas gesichert und um 40 Ganztagesplätze im Kindergarten ausgebaut.

# MANAGEMENTZIELE

**Im Jahr 2017 hatte der Fachbereich folgende Wirkungsziele:**

## **Wirkungsziel 1:**

### **Familie und Beruf sind für Eltern von Kindern im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt vereinbar.**

- Die Anzahl städtischer Angebote wurde erhöht. In städtischen Krippen waren 1.020 Plätze verfügbar, im Kindergartenbereich umfasste das Angebot insgesamt 2.693 Plätze. Somit wurden im Mannheimer Stadtgebiet 47% aller Krippenplätze und 33% aller Kindergartenplätze in städtischer Trägerschaft angeboten.
- Besondere Bedeutung kam auch in 2017 dem Ausbau des Ganztagesangebotes zu: Im Krippenbereich lag der Anteil der Ganztagesplätze unverändert hoch bei 97,1%. Für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren konnten durch Wandlung von Regelplätzen bzw. Plätzen mit verlängerter Vormittagsöffnungszeit 40 weitere Ganztagesplätze geschaffen und so die Ganztagesquote auf über 65% gesteigert werden.

# MANAGEMENTZIELE

## Wirkungsziel 2:

### **Kinder erfahren entsprechend ihrer Bedarfslage besondere Unterstützung.**

- Alle Kinder mit Empfehlung des Sozialen Dienstes haben einen Platz in einer Kita erhalten.
- Alle Kinder wurden beim Spracherwerb durch alltagsintegrierte Sprachbildung unterstützt. Kinder mit Sprachförderbedarf haben ein zusätzliches Sprachförderangebot erhalten.
- Insgesamt 13 Inklusionsfachkräfte unterstützen Kinder mit zusätzlichem Förderbedarf in den Kindertageseinrichtungen.

## Wirkungsziel 3:

### **Gleichberechtigte Teilhabemöglichkeiten und Bildungszugänge für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund sind erreicht.**

- Die bereits in 2016 umgesetzten Maßnahmen des Entwicklungsplans Bildung und Integration wurden verstetigt.

Der Fachbereich freut sich, seine Zielsetzungen erreicht zu haben!

3

PLATZANGEBOT  
IN DEN STÄDTISCHEN  
TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER

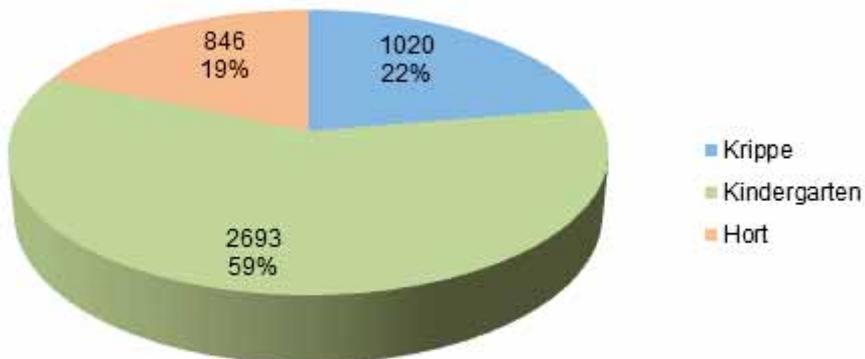
**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

# PLATZANGEBOT

## ANZAHL UND ANTEIL DER PLÄTZE JE ANGEBOOTSART

Unser Fachbereich betreibt 53 Tageseinrichtungen für Kinder mit insgesamt 4.559 Plätzen, davon...

- Krippe: 1.020
- Kiga: 2.693
- Hort: 846

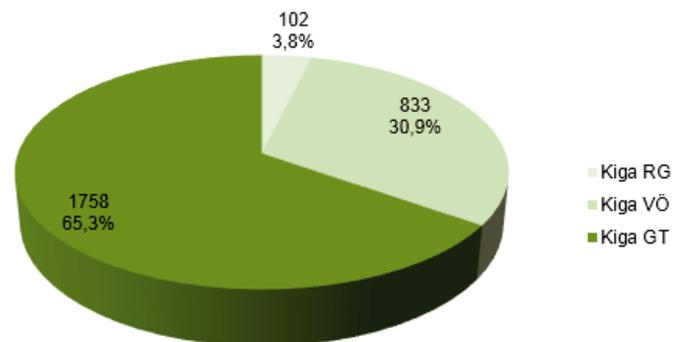
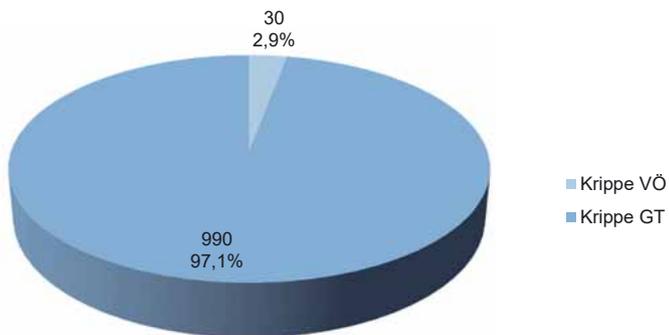


## PLATZANGEBOT

### ANZAHL UND ANTEIL DER GANZTAGESPLÄTZE AM GESAMTANGEBOT KRIPPE UND KIGA

Die Krippe ist im Wesentlichen auf Ganztagesangebote ausgerichtet; mit einem Anteil von nur ca. 3 % am Gesamtangebot werden Plätze mit verlängerten Vormittagsöffnungszeiten angeboten.

Im Jahr 2017 wurde verstärkt das Ganztagesangebot im Kindergarten erweitert. So konnte die Quote der Ganztagesplätze im Kindergarten von 63,9% auf 65,3% gesteigert werden.

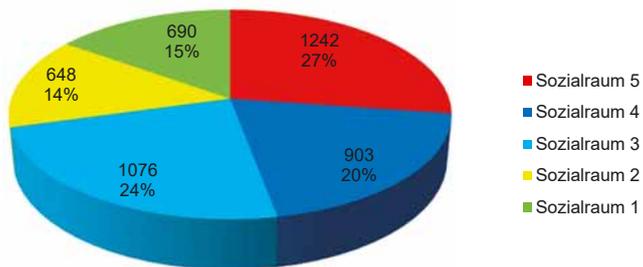


# PLATZANGEBOT

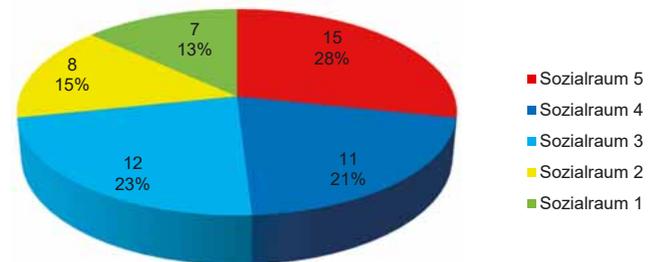
## ANZAHL UND ANTEIL DER PLÄTZE UND EINRICHTUNGEN NACH SOZIALRAUMTYPEN

Nahezu die Hälfte aller städtischen Platzangebote und Einrichtungen liegen in Stadtteilen des Sozialraumtyps 4 oder 5, d. h. in Stadtteilen mit sozialstrukturellen Auffälligkeiten.

Plätze je Sozialraumtyp



Einrichtungen je Sozialraumtyp



4

## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## UMSETZUNG DES ORIENTIERUNGSPLANS

### **Orientierungsplan für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindergärten**

Die städtischen Kitas arbeiten nach dem „Orientierungsplan für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindergärten und weiteren Tageseinrichtungen“. Der Orientierungsplan präzisiert den Bildungs- und Förderauftrag nach §§ 22, 22 a SGB VIII, indem er Ziele und Inhalte frühkindlicher Bildung festlegt sowie Impulse zu deren Umsetzung im Kita-Alltag gibt.

Unsere städtischen Tageseinrichtungen bieten eine breite Palette an Angeboten in allen im Orientierungsplan aufgeführten kindlichen Bildungs- und Entwicklungsfeldern (Körper, Sinne, Sprache, Denken, Gefühl und Mitgefühl sowie Sinn, Werte und Religion) und unterstützen Kinder aller Altersgruppen individuell in deren Entwicklung.

Im Jahr 2017 galten vor allem Sprache und Integration als besondere fachliche Schwerpunkte in den Mannheimer Kitas. Dabei hat jede Einrichtung auch ihre eigenen Schwerpunkte – Wir freuen uns über die fachliche Vielfalt in unseren Kitas!

## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### DER PÄDAGOGISCHE FACHDIENST

In allen fachlichen Schwerpunkten und bei der Umsetzung des Orientierungsplans werden die Tageseinrichtungen von unserem pädagogischen Fachdienst begleitet. Der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindergärten und weiteren Tageseinrichtungen präzisiert den Bildungs- und Förderauftrag nach §§ 22, 22a SGB VIII, indem er Ziele und Inhalte "frühkindlicher Bildung" festlegt sowie Impulse zu deren Umsetzung im Kita-Alltag gibt.

Der pädagogische Fachdienst unterstützt und berät städtische Einrichtungen bzw. Leitungen und Erzieher/innen in Einzelfragen. Er formuliert Qualitätsstandards und gibt fachpraktische Hilfestellungen.

Er ist zuständig für die Ausarbeitung eines umfassenden Fortbildungsprogramms. Zusätzlich werden Qualifizierungen in Zusammenarbeit mit Dritten z.B. der Hochschule Mannheim angeboten.

# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## SPRACHKONZEPT: ALLTAGSINTEGRIERTE SPRACHBILDUNG IM FRÜHKINDLICHEN BEREICH

Die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder haben – gemeinsam mit dem pädagogischen Fachdienst, den Sprachförderkräften und unter Einbeziehung des Personalrates – bereits im Jahr 2016 das Konzept zu alltagsintegrierter Sprachbildung unter wissenschaftlicher Begleitung des Mannheimer Zentrums für empirische Mehrsprachigkeitsforschung (MAZEM) weiterentwickelt.

In einer 2017 veröffentlichten, praxisorientierten Handreichung wurden Praxismodule z.B. zu Grammatikerwerb, Schriftspracherwerb, Dialog und Interaktion u.v.m. für Fachkräfte unserer Kinderhäuser zusammengestellt. Im Jahr 2017 wurde auf dieser Grundlage damit begonnen, das Konzept schrittweise in allen städtischen Kitas umzusetzen.



### ALLTAGSINTEGRIERTE SPRACHBILDUNG IM FRÜHKINDLICHEN BEREICH

Eine praxisorientierte Handreichung für die  
Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Mannheim

## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

SPRACHKITAS: WEIL SPRACHE DER SCHLÜSSEL ZUR WELT IST UND  
BILDUNG DURCH SPRACHE UND SCHRIFT (BISS)

Auch im Jahr 2017 haben sich die städtischen Kitas kontinuierlich an zwei Initiativen des Bundes beteiligt, die zur Qualitätsentwicklung im Bereich alltagsintegrierte Sprachbildung beitragen:

- Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS): 7 Einrichtungen
- Sprach-Kitas: 31 Einrichtungen - das sind 16 Kitas mehr als im Vorjahr!

Flankiert wurden diese Projekte durch ein breites und vielfältiges Fortbildungsangebot für die pädagogischen Fachkräfte.

## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### SPRACHFÖRDERUNG FÜR ALLE KINDER IN TAGESEINRICHTUNGEN MIT ZUSATZBEDARF IN BADEN-WÜRTTEMBERG (SPATZ)

Für Kinder mit zusätzlichem Unterstützungsbedarf und Kinder, deren Familiensprache nicht Deutsch ist, wurden ergänzende Sprachförderangebote im Rahmen des Landesprogrammes SPATZ angeboten.

Mit den beiden SPATZ-Bausteinen „Intensive Sprachförderung im Kindergarten“ (ISK) und „Singen – Bewegen – Sprechen“ (SBS) wurden im Kinderhausjahr 2016/17 in 41 Einrichtungen insgesamt 86 SPATZ-Gruppen gefördert.

Flankiert wurden diese Programme wie in den Vorjahren durch das Programm "Musikalisch-rhythmische Unterstützung in Kindertagesstätten" (MUKI), das von der Mannheimer Musikschule im Kinderhausjahr 2016/17 in rund 20 städtischen Einrichtungen angeboten wurde.

# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

### Kinderhaus Sickinger

Im Rahmen des BISS-Projektes (Bildung durch Sprache und Schrift) wurde mit jedem Kind dessen Familienbuch erstellt.

Die Kinder haben jederzeit Zugriff auf ihre Familienbücher, diese schaffen während des Tagesablaufes Sprachanlässe und es entstehen Dialoge zwischen Kindern, Eltern und Kindern und zwischen Kindern und pädagogischen Fachkräften. Die Familienbücher sind lebensnah, sie beinhalten Fotos aus dem Alltag der Familien aus verschiedenen Kulturen.



# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

### BiSS-Workshop im Lindenhof

Rund 90 Erzieherinnen und Erzieher aus dem BiSS-Verbund in Mannheim nahmen an sechs verschiedenen Workshops teil. Sie sammelten Erfahrungen in den Bereichen Singen, Poetry Slam, Akrobatik, Theaterspiel, um alltagsintegrierte Sprache in den Kinderhäusern vielfältig umzusetzen.



 **STADTMANNHEIM**  
Spezialkochen für Kinder

**Raumplan für die Workshops**  
von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Raum	WAS	WER
A032	Poetry Slam- Texte schreiben und vortragen	Jens Wienand
A030	Hoch hinaus- Akrobatische Pyramiden bauen	Tilo Bender
A028	Rhyme Zone- lautstarker Spaß mit Reim und Takt	Tobias Schirneck
309	Golden Voice- Klangstarker Erfolg mit Deiner eigenen Stimme	Letizia Allegra
301	Achtung Theater- ein schnupperangebot mit Spaß, Power und Ungewohntem	Gudrun Libnau
Pavillon	Viet vo Dao	Kristina Schröder und Frank Herrmann

# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN



Impressionen aus den verschiedenen Workshops



## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN



#### **Kinderhaus Kerschensteiner**

Ein großer Schatz sind Bilderbücher in zwei oder mehr Sprachen. Das gleiche Buch kann also in Deutsch, aber auch in Russisch, Albanisch oder Persisch vorgelesen werden.

Dabei unterstützen die Eltern die Arbeit, indem sie diese Bücher in der jeweiligen Muttersprache mit den Kindern und einer Erzieherin zusammen anschauen und lesen. Die Kinder haben so Gelegenheit, ihre Muttersprache zu hören und zu sprechen.



#### **Krippe Weidenstraße**

Krippenkinder in der hauseigenen Bücherei



## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

#### **Theaterspielen im Kinderhaus Neckarstadt-West**

Das Kinderhaus Neckarstadt-West spielt seit Jahren Theater mit Krippen- Kiga- und Hortkindern. Pädagogische Zielstellungen sind die sprachliche Bildung und Förderung. Als Grundlage dienen Märchen und Erzählungen, mit denen sich die Kinder beschäftigen und die mit den Kindern zusammen zu einem Theaterstück entwickelt werden. Selbstverständlich haben die Kinder viel Spaß beim Einstudieren und Aufführen der Theaterstücke.





## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

#### Sportfest im Kinderhaus Johann Schütte

Am 12.06.2017 fand das traditionelle Sportfest mit Krippen- und Kindergartenkindern im Außengelände des Kinderhauses statt. An verschiedenen Stationen konnten sich die Kinder sportlich ausprobieren. Alle Kinder erhielten im Anschluss eine Medaille, um deren Leistung gebührend zu würdigen. Die Kinder waren sehr stolz.



# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

### Lauftradaktionen im Kinderhaus Cheliusstraße und im Kinderhaus Vogelstang

Lauftradgruppe mit Krippenkindern

Die Ziele sind:

1. Gleichgewichtssinn und Bewegungskoordination trainieren
2. Geschwindigkeit erleben und ein Gefühl dafür entwickeln
3. Auf- und Absteigen, Lenken, Bremsen (mit den Füßen), sowie das Ausweichen üben
4. auf das sichere Verhalten im Straßenverkehr vorbereiten

Gelingt den Kindern das Lauftradfahren, so ist dies die beste Vorbereitung für den späteren Umstieg auf ein Fahrrad ohne Stützräder.



# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

### Regelmäßige Waldtage im Kinderhaus Rheinauer Ring und in der Krippe Langstraße

Die Kinder lernen die Jahreszeiten, die Tiere und auch die Pflanzen im Wald kennen, nehmen sie wahr und erleben sie sinnlich. Damit werden die Ziele der verschiedenen Bildungs- und Entwicklungsfelder des baden-württembergischen Orientierungsplanes abgedeckt

- Körper / Motorik
- Sinne
- Sprache
- Denken
- Gefühl und Mitgefühl/Selbstvertrauen und soziales Verhalten
- Sinn und Werte



# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

### Miniolympiade im Kinderhaus Rastatter Straße

**Bewegung und Sport:** Die Miniolympiade wird alljährlich von den Vorschüler/-innen besucht. Im Jahr 2017 haben die Kinder des Kinderhauses Rastatter Straße den 1. Platz erreicht. Die Miniolympionik/-innen waren sehr stolz auf ihren Sieg und hatten große Freude daran, die vielfältigen Disziplinen auszuprobieren.



## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### BEISPIELE AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Naturerfahrung im Kinderhaus Dorothea Wespın

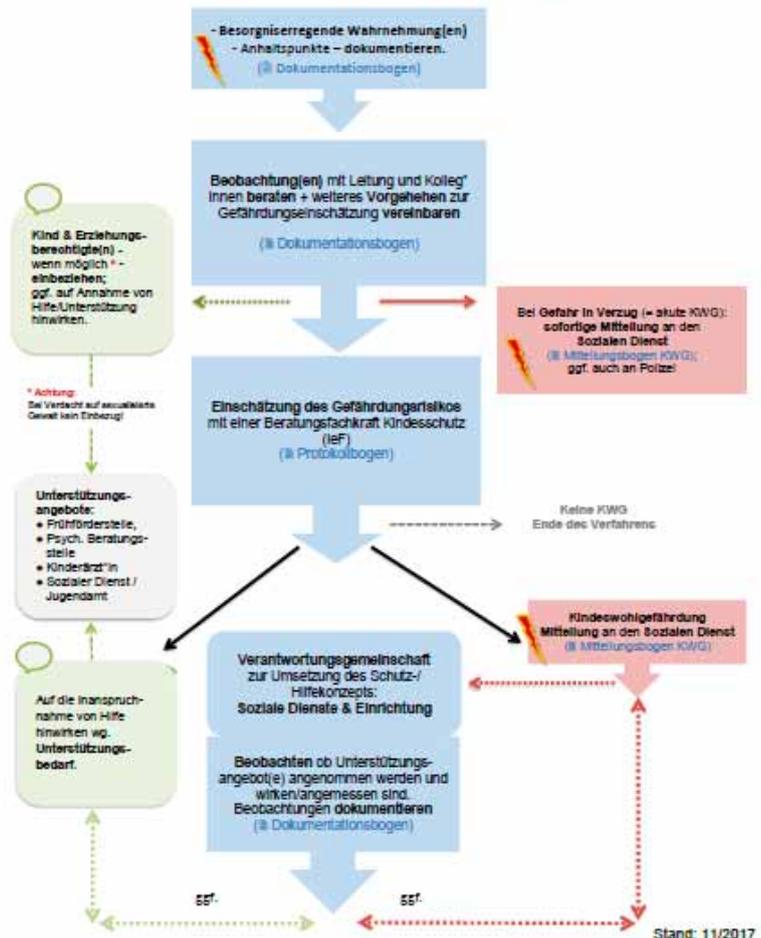


# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## HANDREICHUNG ZUM KINDESSCHUTZ - § 8a SGB VIII

### Ablaufschema bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)

Die Sensibilität der Gesellschaft und die Qualität des Kinderschutzes hat sich in den zurückliegenden Jahren deutlich zum Positiven hin entwickelt. Das Erkennen von Anhaltspunkten einer Kindeswohlgefährdung (KWG) durch Fachkräfte in Betreuungseinrichtungen ist heute im Kinderschutz ein zentrales Element. Um diese Entwicklung zu unterstützen, wurde 2017 gemeinsam mit dem Jugendamt eine trägerübergreifende "§8a-Handreichung" für Fachkräfte in Tageseinrichtungen konzipiert. Unsere Fachkräfte wurden in ihrem Kinderschutzhandeln in diesem Jahr durch entsprechende Schulungen auf der Grundlage eines aktualisierten Ablaufschemas weiterqualifiziert.



# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## MEKI GOES ONLINE



VORMERKUNGEN  
JETZT AUCH ONLINE  
MÖGLICH

### ZENTRALE VORMERKUNG VON KINDERBETREUUNGSPLÄTZEN

für

- Krippe (0-3-Jährige)
- Kindertagespflege (0-3-Jährige)
- Kindergarten (3-6-Jährige)
- Hort oder „Verlässliche Grundschule“ (Schulkinder ab 6 Jahren)

Eltern, die für das kommende Betreuungsjahr (= ab September) einen Platz suchen, werden gebeten, ihre Vormerkung **bis zum 15. Februar** eines Jahres einzureichen!

Vormerkung online: [www.mannheim.de](http://www.mannheim.de)

Sie erhalten den Vormerkbogen in **Papierform** auch bei der Servicestelle Eltern, in allen Kindertageseinrichtungen, der Kindertagespflege sowie bei den Bürgerdiensten vor Ort.

Servicestelle  
Eltern

STADT MANNHEIM  
Tageseinrichtungen  
für Kinder

Die Servicestelle Eltern (MEKI) hatte 2017 zudem alle Hände voll damit zu tun, das Meldesystem Kinderbetreuung (MEKI) zu optimieren: Mit dem Projekt "Platzvormerkung online" wurde für Eltern die Möglichkeit geschaffen, ihre Vormerkungen für einen Betreuungsplatz bequem über das Internet zu tätigen. Das war eine große Leistung! Im Vorfeld waren viele Gespräche mit dem IT-Bereich, den freien Trägern und mit dem Städtelternbeirat (StEB) nötig, um den Start im September 2017 vorzubereiten. Dank dieser guten Vorarbeit gelang der Start des Online-Angebotes ohne Probleme!

Ein weiteres wichtiges Thema rund um die Platzvergabe war auch die Weiterentwicklung der städtischen Vergabekriterien ab 2018/19, die die Servicestelle zusammen mit dem StEB und freien Trägern zur Beschlussfassung im Jugendhilfeausschuss vorbereitete.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Servicestelle Eltern (MEKI) beraten Eltern umfassend in allen Fragen der Kinderbetreuung. Egal ob diese sich telefonisch, persönlich oder per Mail an das Team wandten, sie bekamen immer freundliche und sachkundige Auskunft sowie hilfreiche Tipps.

## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

### BILDUNG UND INTEGRATION



Mit dem im Jahr 2014 aufgelegten Entwicklungsplan Bildung und Integration hat das Dezernat III das Ziel formuliert, die Bildungsbenachteiligung von Kindern mit Migrationshintergrund schrittweise abzubauen. Mit der im Jahr 2017 als Informationsvorlage veröffentlichten Auswertung 2014-2016 wurde im Jugendhilfeausschuss über die Umsetzung der zu diesem Zweck formulierten Maßnahmen berichtet.

Dem Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder ist es in der dreijährigen Umsetzungsphase gelungen, Standards zur Verbesserung der Zielgruppenansprache weiterzuentwickeln, vor allem in den Bereichen Sprachbildung, Elternzusammenarbeit und Qualifizierung. Die im Entwicklungsplan formulierten Maßnahmen wurden (und werden) deshalb fortgeführt und qualitätsgesichert. Ziel ist es,

- den Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund in den Einrichtungen stetig zu erhöhen,
- die Bildungsangebote in den Tageseinrichtungen zielgruppenspezifisch weiterzuentwickeln,
- das Fachpersonal einschlägig zu schulen und interkulturell fortzubilden
- sowie die Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit zu optimieren.

Dabei kooperiert der Fachbereich mit den freien Trägern, die unsere Zielsetzung – die Bildungsbenachteiligung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund abzubauen – teilen.

## UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE AUF DEM WEG ZUR INKLUSION

Die Entwicklung inklusiver Tageseinrichtungen ist dem Fachbereich 56 ein besonderes Anliegen. Kinder, die einen besonderen Unterstützungsbedarf haben (z.B. aufgrund von körperlicher Behinderung), sollen am pädagogischen Alltag uneingeschränkt teilhaben können.

Im Jahr 2017 unterstützten 13 Inklusionsfachkräfte unsere Einrichtungen bei der Inklusion von Kindern mit besonderen Bedarfen. Außerdem bestehen vier heilpädagogische Gruppen. Um allen Kindern mit Entwicklungsverzögerungen oder Entwicklungsauffälligkeiten gerecht werden zu können, ist ein weiterer Ausbau des Angebots geplant. Der Fachbereich wird 2018 Erzieher/-innen heilpädagogisch weiterqualifizieren und einen besonderen Fokus auf das Thema Inklusion legen.

# UNSERE FACHLICHEN SCHWERPUNKTE

## AUF DEM WEG ZUR INKLUSION

### **Inklusives Projekt im Eltern-Kind-Zentrum Rheinau**

Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch zum gesellschaftlichen Leben dazugehört. Mit inklusiven Projekten in Kitas soll die Bildungsteilhabe aller Kinder gewährleistet werden, indem die Kinder eine möglichst optimale, an deren individuellen Bedarfen orientierte Unterstützung erfahren.

Im November 2016 begann für 14 Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren mit und ohne Handicap aus dem Schulkindergarten der Lebenshilfe Mannheim und aus dem inklusiven Kindergarten im Eltern-Kind-Zentrum Rheinau ein gemeinsames Zirkusprojekt. Einmal in der Woche besuchen die Kinder den Kinder- und Jugendzirkus Paletti. Dort konnten die jungen Artistinnen und Artisten unter Anleitung von Zirkuspädagoginnen verschiedene Zirkusdisziplinen ausprobieren, mit Freude ihren Körper spüren, ihre Umwelt mit allen Sinnen erfahren, Freundschaft erleben, ins Staunen geraten und Anerkennung erfahren. Die Kinder lernten verschiedene Zirkustechniken wie Kugellaufen, Akrobatik, Balancieren, Tellerdrehen, Trapezkünste u.a. kennen. Am Ende des Kindergartenjahres haben die jungen Zirkuskünstlerinnen ihre Kunststücke ihren Eltern, Verwandten und Geschwistern im Zirkuszelt vorgeführt.



5

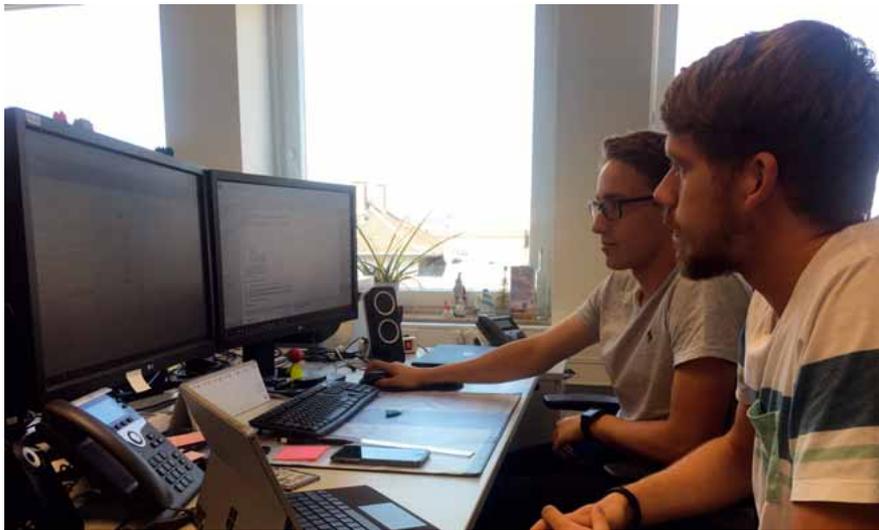
## NEUES AUS DER ORGANISATION

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

## NEUES AUS DER ORGANISATION

### IT-KOORDINATOREN

Bei seiner Entstehung verfügte der Fachbereich 56 über keine eigene IT-Koordination. Im Jahr 2017 konnte schließlich ein fachbereichseigener IT-Service, bestehend aus drei IT-Koordinatoren, installiert werden, die sowohl die Tageseinrichtungen als auch die Zentralverwaltung täglich tatkräftig unterstützen.



IT-Koordinatoren: Herr Schmitt und Herr Lenz

# NEUES AUS DER ORGANISATION

## VERWALTUNGSMODERNISIERUNG

Zur Modernisierung der Verwaltung beteiligte sich der Fachbereich an:

- der Einführung der elektronischen Rechnungsverarbeitung (ERV)
- an SHM<sup>2</sup> und an den gesamtstädtischen SHM<sup>2</sup>-Projekten (Integriertes Sozialmanagement, PERM, Familien im Zentrum, Digitalisierung)

Außerdem gelang im September 2017 die stadtweite Einführung von MeKi online. Die Eltern haben seither die Möglichkeit, ihre Vormerkung für einen KiTa-Platz unabhängig von den Öffnungszeiten online vorzunehmen. Dies bedeutet eine große Erleichterung für die Eltern.

## NEUES AUS DER ORGANISATION

### DIE QUALITÄT MACHT`S - AUSSCHREIBUNG DER MITTAGSVERPFLEGUNG

Im Jahr 2017 war turnusgemäß die Mittagsverpflegung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder öffentlich auszusuchen. Wichtig war hierbei vor allem die Qualität des Essens. Die Beratungsergebnisse der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Baden-Württemberg und der Deutschen Gesellschaft für Ernährung wurden ebenso berücksichtigt wie die Anregungen der Arbeitsgemeinschaft Hauswirtschaftskräfte und des Qualitätszirkels Mittagsverpflegung des Fachbereichs 56.

Guten Appetit!



6

## PERSONALENTWICKLUNG

**MANNHEIM<sup>2</sup>**

LIEBT

KINDER

# PERSONALENTWICKLUNG

## FORTBILDUNGEN FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Im Jahr 2017 Fachbereich hat für seine pädagogischen Fachkräfte 264 Fortbildungsveranstaltungen mit insgesamt 2.927 Teilnehmerinnen und Teilnehmern angeboten bzw. durch den pädagogischen Fachdienst durchgeführt. Hierdurch wurden auch Ziele des Entwicklungsplanes Bildung und Integration realisiert.

Übersicht über die Fortbildungsangebote:

- 35 Veranstaltungen zur Sprachbildung und Sprachförderung
- 43 Veranstaltungen zu anderen pädagogischen Schwerpunkten wie etwa interkulturelle Sensibilisierung oder Elternarbeit
- 124 Schulungen zu Hygiene, Gefahrenschutz und Erste Hilfe
- 8 Veranstaltungen zur Gesundheitsförderung
- 10 Praxisbegleittage für Auszubildende
- 44 Teamfortbildungen, Supervisionen, spezifische Angebote für Einrichtungsleitungen und Anleiter/innen

Außerdem haben unsere Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen an 58 zentral finanzierten Qualifizierungsangeboten der Stadt Mannheim teilgenommen.

# PERSONALENTWICKLUNG

## FORTBILDUNGEN DER BESCHÄFTIGTEN IN DER ZENTRALVERWALTUNG

Die 58 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Zentralverwaltung haben im Jahr 2017 an folgenden Fortbildungen teilgenommen:

- 10 Veranstaltungen aus dem Bereich Gesundheitsförderung (Rückenschule, Stressmanagement usw.)
- 33 sonstigen Fortbildungsangebote (z.B. IT-Schulungen, Fortbildungen im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Qualitätsmanagement usw.)

# PERSONALENTWICKLUNG

## FACHTAG REGION 3: TEAMBILDUNG IM LAMPERTHEIMER WALD



Frau Lommel, Abteilungsleitung der Region 3, trifft sich mit den ihr zugeordneten Einrichtungsleitungen zum Teambuildingsprozess im Lampertheimer Wald.



7

Ausbildung

**MANNHEIM<sup>2</sup>**

LIEBT

KINDER

# AUSBILDUNG

## PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG UND BERUFSPRAKTIKANT\*INNEN

Ausbildung wird im Fachbereich 56 groß geschrieben!

Im Kinderhausjahr 2016/17 wurden

- 125 Auszubildende zur/zum Erzieher/-in (PiA, Berufspraktikant/-innen)
- 413 sonstige Praktikant/-innen in den Einrichtungen (wie beispielsweise Schul-, Fachschul- und Hochschulpraktikant/-innen)
- neun Auszubildende in der zentralen Verwaltung

betreut.

Wir freuen uns sehr über das Interesse junger Menschen an der Arbeit im Fachbereich!

8

GESUNDHEITSFÖRDERUNG

**MANNHEIM<sup>2</sup>**

LIEBT

KINDER

# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Unser Fachbereich engagiert sich für die Gesundheit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Ausschuss für Arbeitssicherheit
- Gesundheitsfachtag
- Fortbildungsangebote für Beschäftigte
- Sicherheit und Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz (z.B. Erzieher/-innenstühle, höhenverstellbare Schreibtische, Arbeitssicherheitsbegehungen)

# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEITSFACHTAG AM 08.03.2017



Durch unser betriebliches Gesundheitsmanagement wurde im März 2017 zusammen mit dem Personalrat ein Gesundheitsfachtag mit vielseitigen Angeboten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs organisiert. Neben einem Lungenfunktionstest, Faszientraining, einem Rauschparkour oder dem Malatelier gab es weitere Angebote und viele interessante Informationen rund um das Thema "Fit im Büro". Die rege Teilnahme an den Veranstaltungen und die positiven Rückmeldungen bestätigt einen gelungenen Gesundheitsfachtag, der auch in 2018 wieder stattfinden soll.



# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEITSFACHTAG AM 08.03.2017



Faszientraining



Malen zur Entspannung



Rauschparcours



schnelle Übungen am Arbeitsplatz

# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEIT IN DEN KITAS

**Kinderhaus Rosa Grünbaum:** Erste Hilfe mit Kindern



# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEIT IN DEN KITAS

### Neues Mitarbeiter-Office im Kinderhaus Gerhart Hauptmann

Unter Berücksichtigung der aktuellen arbeitsmedizinischen Vorgaben wurde im Kinderhaus ein Büro mit drei PC-Arbeitsplätzen für die pädagogischen Fachkräfte des Kindeshauses in 2017 eingerichtet. Das Büro ermöglicht seit September 2017 konzentriertes Arbeiten bei der Vorbereitung der täglichen Arbeit, Auswertung von Infansbeobachtungen und Grenzsteinen, Dokumentation und anfallende Büroarbeiten der Fachkräfte in einer ruhigen Atmosphäre. Ferner bietet das abgeschlossene Büro eine Erleichterung der Einhaltung des Datenschutzes.



# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEIT IN DEN KITAS

### **Kinderhaus Wallstadt**

Die mobilen Trinkstationen bieten den Kindern den ganzen Tag über die Möglichkeit ihren Durst zu stillen.



# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEIT IN DEN KITAS

### Krippe Belchenstraße

Bodensitzstühle für Erzieher/-innen



# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEIT IN DEN KITAS

### Kinderhaus Am Park

Unter der Schirmherrschaft der Metropolregion Rhein Neckar und den Krankenkassen hat das Kinderhaus am Projekt „**Abenteuer Essen**“ teilgenommen, welches sich nachhaltig im Kinderhausalltag fortsetzt.



### Anbau und Aufzucht – Frühlingsaktion mit Eltern:

Aufbau und Bepflanzung eines Gartenhauses. Anbau von Gurken, Tomaten und Zucchini, Erdbeerbeete und Beerensträucher. Kräuterzucht im Bistro.



# GESUNDHEITSFÖRDERUNG

## GESUNDHEIT IN DEN KITAS



### Zubereitung:

Brot backen, Kräuter- und Beerenspeisen, Früchteeis, Salate, Rohkostspaghetti, Besuch der Apfelkelterei.



9

## ZUSAMMENARBEIT MIT FREIEN TRÄGERN

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

## ZUSAMMENARBEIT MIT FREIEN TRÄGERN

Für die stadtweite Weiterentwicklung der frühkindlichen Bildung ist uns die gute Zusammenarbeit mit den freien Trägern sehr wichtig. Schwerpunkte der Zusammenarbeit waren im Jahr 2017:

- fachliche Zusammenarbeit im Bereich der frühkindlichen Sprachbildung, z.B. im Rahmen des Bundesprojekts "Sprach-Kitas"
- fachlicher Austausch zum Thema "Bildung und Integration"
- Erarbeitung der gemeinsamen Erklärung über die Zusammenarbeit in den Arbeitsfeldern "Vergabe von Betreuungsplätzen" und "Vereinfachung des Anmeldeverfahrens"
- enge Zusammenarbeit mit der Servicestelle Eltern bei der Vermittlung von Betreuungsplätzen

Für die immer vertrauensvolle Zusammenarbeit danken wir den Akteuren der freien Träger herzlich.

10

## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

# ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

## STADTELTERNBEIRAT

### **Gelebte Erziehungspartnerschaft**

Ein regelmäßiger Austausch zwischen Eltern und unseren Mitarbeiter/-innen ist ein wichtiger Erfolgsindikator für ein vertrauensvolles Miteinander. Eine nachhaltige Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Kindertageseinrichtungen ist dem Fachbereich ein besonderes Anliegen. Zudem hat unser Fachbereich ein besonderes Interesse daran, dass in jeder seiner Einrichtungen ein Elternbeirat existiert. Im Herbst 2017 wurden in allen Einrichtungen die Elternbeiratswahlen aktiv unterstützt. Am 25.10.2017 hat sich aus der Vollversammlung dieser Elternbeiräte wieder ein neuer Stadtelternbeirat konstituieren können. Sehr konstruktiv haben sich STEB-Vertreter/innen des Betreuungsjahres 2016/17 an der Entwicklung der Online-Vormerkung eines Betreuungsplatzes und an der Weiterentwicklung der städtischen Kriterien zur Platzvergabe beteiligt. Dafür ein herzliches Dankeschön.

## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

### ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS



#### Gartenputzaktion in der Kinderkrippe F7

Mit hochgekrempelten Ärmeln, Spaten und Laubbesen traten 14 engagierte Mütter und Väter, sowie zwei Erzieherinnen beim Frühjahrsputz in der Krippe F7 an. Ehrenamtliche Unterstützung erhielten sie von den Schwetzingener Landschaftsgärtnern Ben und Tim Boukhalifa, die sich um die Sanierung der baufälligen Gartenhütte kümmerten.

Während an der Hütte gesägt, geschliffen und gestrichen wurde, reinigten Eltern den Krippengarten von altem Laub und Unkraut, schnitten Hecken und Efeubewuchs zurück und entsorgten abgestorbenen Pflanzen. Das gemeinsame Mittagessen im Grünen, welches von den anderen Krippeneltern gespendet wurde, rundete den Einsatz ab.



# ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

## ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS



Garten-AG im Kindergarten Ladenburger Straße



## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

### ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS



### Vorlesetag im Kinderhaus Gerhard Marcks

Einen traditionellen Vorlesetag gibt es jedes Jahr im Herbst im Rahmen des landesweiten Literatur-Lese-Festes „Fredericktag“, an dem Eltern Vorleseangebote machen können.



## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

### ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS

#### Projekt mit Eltern im Eltern-Kind-Zentrum K2

Der Integrationsfonds Südosteuropa dient als sehr gute Unterstützung für den Zugang zur Teilhabe der Familien aus dieser Region an allen Aktivitäten des Kinderhauses. Die Familien dürfen in unserem Kinderhaus ein Stück „Heimat“ erleben und können sich somit auch wohler fühlen können. So entstand das Projekt „Auf nach Bulgarien und Rumänien“, das gemeinsam mit großer Unterstützung der südosteuropäischen Familien verwirklicht wurde.



## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

### ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS

#### **Vater-Kind-Projekt „Wir bauen einen Zaun“ im Kinderhaus Herzogenried:**

Am 24. Juni 2017 haben die Kinder des Kinderhauses Herzogenried von 10 bis 16 Uhr zusammen mit Vätern und Großvätern einen Natur-Zaun für das Außengelände gebaut. Das notwendige Werkzeug wurde zum einen vom Kinderhaus gestellt, zum anderen haben es die beteiligten Familien mitgebracht. Es hat viel Spaß gemacht, alle waren fleißig dabei, das Wetter war genau richtig und mittags haben alle zusammen an einer großen Tafel gegessen.

Dieses Jahr werden wir die zweite Hälfte bauen. Alle fragen bereits, wann es weitergeht.



## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

### ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS

#### Lebendiger Adventskalender in der Krippe Werner Nagel

Die Eltern der Krippe Werner Nagel gestalten selbst den Kalender für die Kinder. Jeden Tag gibt es einen Schuhkarton mit einer tollen Überraschung: Ein schönes Buch, ein neues Fingerspiel, etwas zum Basteln oder Plätzchen. Und manchmal kommen die Eltern sogar selbst dazu, um den Kindern aus Büchern vorzulesen, zu backen oder zu basteln.



## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN ZUSAMMENARBEIT IN DEN KITAS

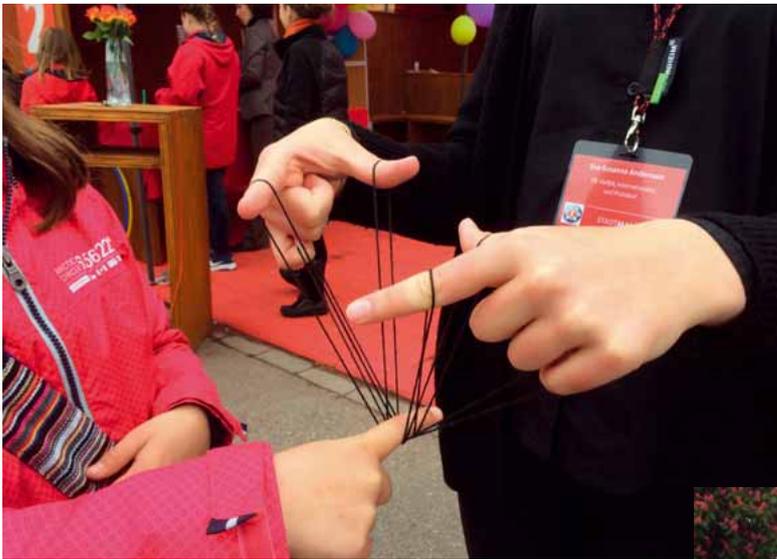


### **Anlegen einer Feuerstelle im Kinderhaus Neuhermsheim**

Im April 2017 haben Eltern, Kinder und Erzieherinnen an einem Samstag gemeinsam im Garten eine Feuerstelle angelegt. Im Anschluss an die Errichtung der Feuerstelle wurde diese mit einem afrikanischen Trommelkonzert eingeweiht.

## ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN

### ANREGUNGEN FÜR ELTERN AM STAND AUF DEM DEM MANNHEIMER MAIMARKT



Auf dem Mannheimer Maimarkt präsentierte sich der Fachbereich mit einem eigenen Stand. Hier konnten sich interessierte Eltern Anregungen zum Spiel und Spaß mit den eigenen Kindern holen und auch gleich selbst ausprobieren.



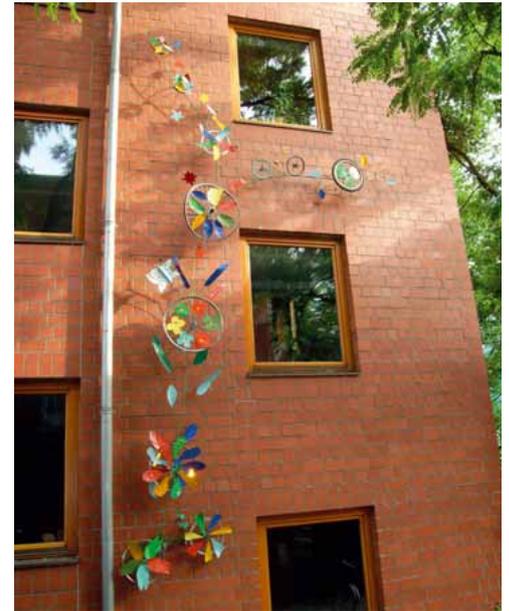
11

AUS DEN  
KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN PREISE UND AUSZEICHNUNGEN

### Rad-Projektwoche im Rahmen von Monnem Bike im Kinderhaus Torwiesenstraße



Seit die Mädchen und Jungen vom Kinderhaus Torwiesenstraße im Lindenhof bei „Dein Radprojekt“ von Monnem Bike mitgemacht und gewonnen haben, ist das Fahrrad quasi ständig präsent. Nicht nur, weil sie damit auf ihren Ausflügen unterwegs sind, sondern auch, weil sie sich intensiv mit dessen Geschichte und Bedeutung befasst haben. „VeBiFaBiPi“ so hat das Team das Kunstprojekt genannt, das daraus entstanden ist. Gemeinsam mit dem Künstler Johannes Koch haben etwa 20 Sechs- bis Elfjährige in den Pfingstferien aus Metall dem Fahrrad zum 200. Geburtstag an ihrer Außenfassade ein richtig großes Denkmal gesetzt.

# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN JUBILÄEN

60 Jahre EIKiZ Ulmenweg am 03.07.2017  
und Kinderhaus Aubuckel am 24.06.2017



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## JUBILÄEN

40 Jahre EIKiZ Oberer Ried am 30.06.2017 und Kinderhaus Neckarufer am 06.10.2017



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## JUBILÄEN

20 Jahre Kinderhaus Seckenheim am 01.04.2017 und Kinderhaus Neckarau am 24.06.2017



**KINDER**

Zur 20-jährigen  
Jubiläumfeier des  
Kinderhauses Neckarau  
laden wir Sie herzlich ein.

**HAUS**

Samstag,  
den 24.06.2017  
Uhrzeit 10:00 – 14:00 Uhr.

**NECKARAU**

Wir freuen uns auf Sie besonders.  
Für den besten Willen ist gesorgt. Für eine bessere Planung  
bitte wir um Ihre Rückmeldung bis zum 12. Juni 2017

Kinderhaus Neckarau    Kalkhofstraße 66    Telefon 06221 993 00  
65119 Mannheim    06221 993 00    Telefax 06221 993 00



**Luftballonkunst rund ums Bauzimmer**

Die Kinder des Bauzimmers haben sich anlässlich der 20-jährigen Jubiläumfeier des Kinderhauses Neckarau an einem Wettbewerb um die besten Luftballonkunstwerke beteiligt. Die Gewinner sind...

# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## EINWEIHUNGEN

### **Einweihung des Anbaus im Kindergarten Gryphiusweg am 03.11.2017**

Die Kinder, Eltern und das Team des Kindergartens Gryphiusweg weihten trommelnd den Anbau ihrer Einrichtung ein. Nach über 60 Jahren wurde nun nach den Baumaßnahmen zum 01.09.2017 der Kindergarten eine Ganztageseinrichtung mit einem Platzangebot für 40 Tageskinder. In ihrer Einweihungsrede zeichnete Bürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb nochmals zum einen die neunmonatige Bauzeit sowie die gelungene Verbindung des Plans - entwickelt durch den Architekten Herrn Götz - zwischen dem bestehendem Gebäude und Anbau nach. Die Finanzierung sowie die Baumaßnahmen übernahm die GBG als Eigentümerin des Hauses. Aufgrund des halbrunden Flurs, der beide Bauteile miteinander verbindet, entstand ein Haus mit Schwung.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## EINWEIHUNGEN

### Einweihung Eltern-Kind-Zentrum Ulmenweg am 08.02.2017

Dank der tatkräftigen Unterstützung der GBG sowie der städtischen Baufachbereiche finden wir heute sehr einladende, vor allem aber auf die Bedürfnisse des Eltern-Kind-Zentrums hervorragend zugeschnittene Räumlichkeiten vor. Das ElKiZ Ulmenweg ist seither in einem der kinderreichsten Stadtteile Mannheims Anlaufstelle für werdende Eltern und Eltern von 0 bis unter dreijährigen Kindern.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## SPENDEN

Im Kalenderjahr 2017 haben wir erfreulicherweise einen Betrag in Höhe von insgesamt 50.415,18 € an Geldspenden (Geldzuwendungen) erhalten, die unseren städtischen Kindertageseinrichtungen für unterschiedliche Zwecke zu Gute gekommen sind. Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen Beispiele für die Verwendung der Spenden.

Wir möchten allen Spendengebern ganz herzlich für ihre Unterstützung danken!

## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN SPENDEN

### **Kiwanis Schulranzenspende am 30.06.2017 und Spende im Rahmen des Projektes Vitamine für die Kinder Mannheims**

Bereits zum achten Mal hat sich der Kiwanis-Club Mannheim engagiert, um wieder eine Spende von „Schulranzen-Sets“ für benachteiligte Kinder zu ermöglichen. Im Jahr 2017 wurden 120 Sets gespendet.

Außer den 120 Schulranzensets spendet der Kiwanis-Club noch 3.000 Euro für das Projekt "Vitamine für die Kinder Mannheims"



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN SPENDEN



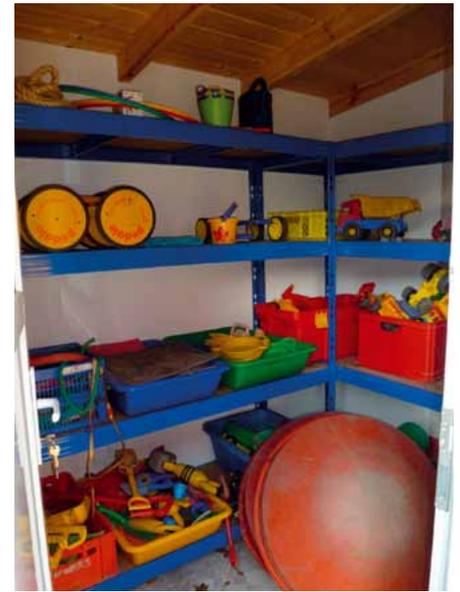
### **Kinderhaus August Kuhn**

Neugestaltung der Außenanlage: Einweihung des Fischerhäuschens



Mit Unterstützung des Elternbeirates sowie des Kinderhaus-Fördervereins wurde mit dem Fischerhaus eine weitere Spielmöglichkeiten für die Krippenkinder ermöglicht. Durch tolle Aktionen und Ideen wurden Spendengelder akquiriert, so dass es im 1. Quartal 2017 durch eine Ergänzungsfinanzierung der Stadt Mannheim gelang, das Fischerhäuschen aufzubauen.

## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN SPENDEN



### Ein neues Gerätehaus für das Kinderhaus Sandhofen

Der Elternbeirat des Kinderhaus Sandhofen hatte sich schon ein Weile vergeblich nach einem Sponsor für ein neues Gerätehaus umgeschaut. Ein Elternpaar, welches eine Baufirma besitzt, hat sich gerne bereit erklärt, dem Kinderhaus ein neues Gerätehaus zu sponsern.

Gemeinsam mit dem Fachbereich Immobilienmanagement wurden Pläne erstellt, geprüft und abgesegnet, so dass im Frühjahr 2017 mit dem Bau begonnen werden konnte. Die Kinder konnten hautnah erleben, wie das alte, marode Holzhaus abgerissen wurde und Stein auf Stein unser neues Gerätehaus entstand.

Als das Häuschen fertig war, organisierte der Elternbeirat außerdem große, stabile Regale, damit alle Spielsachen ordentlich verstaut werden können.



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN SPENDEN

Auf Initiative des Personalrats wurde anlässlich des Weltkindertages eine Spendenaktion eingeleitet. Dank der Spenden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unserem Fachbereich konnte die Summe von 1.000 Euro für notleidende Kinder im Süd-Sudan (Afrika) gespendet werden. Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich für die großartige Unterstützung und die Organisation der Spendenaktion durch den Personalrat bedanken!



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## INTERNATIONALER BESUCH

### **Eltern-Kind-Zentrum Ulmenweg**

Besuch der japanischen Studenten am 28.09.2017 mit Hospitationen in folgenden Kindertageseinrichtungen:  
Kinderhaus August Kuhn , Kinderhaus Am Park, Kinderhaus Neckarufer sowie EIKiZ Ulmenweg



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN PROJEKTE



### **Kinderhaus Sentapark**

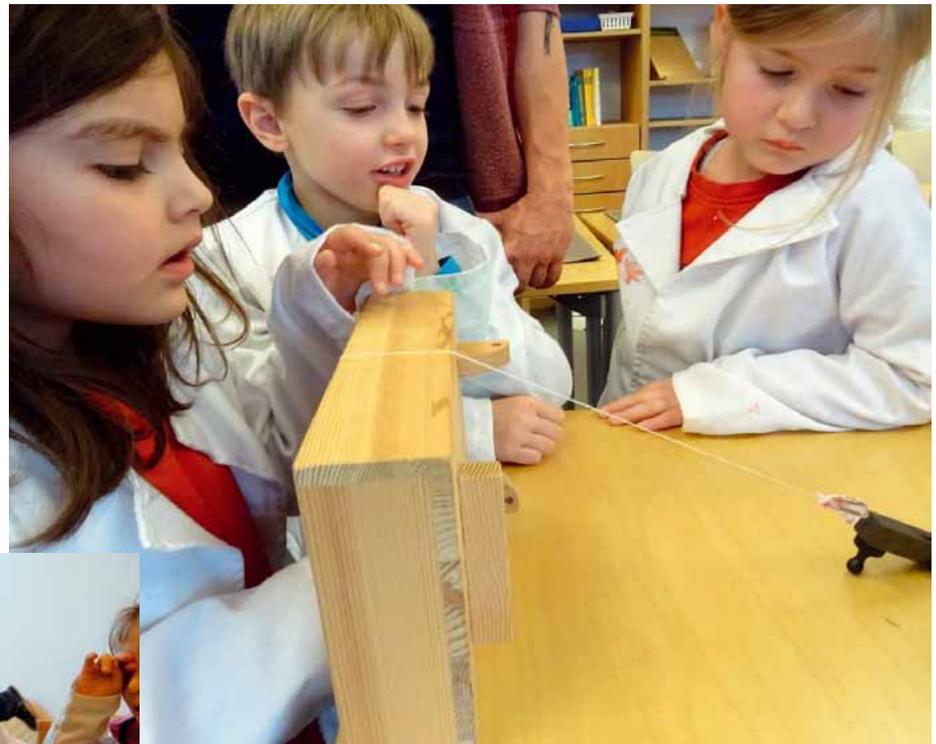
Im Kinderhaus Sentapark besteht ein reges Interesse an naturwissenschaftlichen Themen. Seit 2005 besuchen Mitarbeiter des Kinderhauses Fortbildungen des "Landesmuseums für Technik und Arbeit" und beteiligen sich aktiv an einem Experimentiertag für die Öffentlichkeit.

Zur selben Zeit gründete sich in Heidelberg die "Forscherstation der Klaus-Tschira-Stiftung" für frühe naturwissenschaftliche Bildung. In praxisnahen Fortbildungen, die von der pädagogischen Hochschule in Heidelberg wissenschaftlich begleitet wurden, fand eine weitere Vertiefung der Materie statt. Hierfür erhielt das Kinderhaus die Forscherstation-Plakette, mit der jährlich Kindertageseinrichtungen ausgezeichnet werden, die die Qualitätskriterien des "Klaus-Tschira-Kompetenzzentrums" erfüllen. Diese Plakette erhielt das Kinderhaus in der Zwischenzeit bereits neunmal.

Mit Hilfe von themenbezogenen Experimentierkisten, die kostenlos in einer Materialbibliothek zur Verfügung stehen, experimentierten und forschten die Kinder von da an nach Herzenslust. Um dem Stellenwert des Angebots Rechnung zu tragen, wurden in der Folgezeit mit finanzieller Unterstützung der Forscherstation eine eigene Materialbibliothek sowie Räumlichkeiten dafür geschaffen.

Seitdem kommen die Vorschulkinder das ganze Jahr über in den Genuss von naturwissenschaftlichen Experimenten, die sie anregen sollen, sich mit Naturphänomenen und der Welt auseinander zu setzen.

## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN PROJEKTE



Magnetismus-Experiment im Kinderhaus Sentapark



Luftexperiment im Kinderhaus Sentapark

# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PROJEKTE

### Sperrmüllaktion im Eltern-Kind-Zentrum Ida Dehmel

Im EIKiZ Ida Dehmel hatten Erzieher/-innen die Idee, aus alten, aussortierten Möbeln zusammen mit den Kindern „neue“ Spielgeräte zu gestalten. In der Holzwerkstatt wurden die Möbel geplant und hergestellt. Dies machte den Kindern und Erzieher/-innen sehr viel Spaß und die Möbel können im Außenspielbereich sehr gut genutzt werden.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PROJEKTE

### Hortübernachtung im Kinderhaus Gartenstadt

Die Hortübernachtung 2017 stand im Zeichen von Harry Potter. Die Wappen (siehe Bild) wurden mit den Kindern gestaltet.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PROJEKTE



### Kunstprojekt im Kinderhaus Parseval



„Was ist eigentlich Kunst?“

Diese und weitere Fragen stellten sich die Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder im Kinderhaus Parseval.

In zweimal wöchentlich stattfindenden Projektgruppen beschäftigten sich die Kinder mit dem Thema Malerei. Dabei wurden sie jeweils von zwei Pädagog/-innen begleitet.

Im Kunstbereich der Malerei wurden den Kindern folgende Künstler vorgestellt, deren Malstile besprochen und angewendet:

Keith Haring  
Friedensreich Hundertwasser  
Franz Marc  
Claude Monet  
Vincent van Gogh  
Paul Klee  
Wassily Kandinsky

Das Projekt begeisterte alle Beteiligten und soll deshalb im nächsten Kindergartenjahr mit Fokus auf einem anderen Kunstbereich fortgesetzt werden.

# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PROJEKTE

### Haus der kleinen Forscher: Kinderhaus Bromberger Baumgang

Am 03.11.2017 wurde das Kinderhaus Bromberger Baumgang bereits zum zweiten Mal als ein Haus der kleinen Forscher von der gleichnamigen Stiftung zertifiziert. An diesem Tag hatten alle Kinder samt ihren Familien sowie die einzelnen Gruppen im Kinderhaus die Möglichkeit, im Turnraum gemeinsam zu experimentieren. Wegen des aktuellen Themas Sonne, Mond und Sterne wurden im Turnraum selbsterklärende Experimentierstationen aufgebaut, welche den ganzen Tag über immer wieder erforscht werden konnten. Die Kinder konnten unter anderem einen Vulkan zum Ausbruch bringen.



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN PROJEKTE

### **Krippe Kleestraße**

Anlage eines Naschgartens im Rahmen der "NaturErlebnisWoche" des LNUB – Landesnetzwerk Umweltbildung und nachhaltige Entwicklung – einer Initiative der Akademie für Natur und Umweltschutz beim Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg auf dem bestehenden Außengelände, das von der städtischen Krippe Kleestraße und dem Kindergarten Lalezar in muslimischer Trägerschaft gemeinsam genutzt wird.



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN PROJEKTE

### Musikprojekt im Kindergarten Erlenhof

Das Musikprojekt „Ich weiß nicht, was soll es bedeuten...“ im Kindergarten Erlenhof, das 2017 im Rahmen einer Experimentierphase begonnen hat und aufgrund der sehr guten Wirkung auch im Jahr 2018 weitergeführt wird.

Zwei ausgebildete Musiker (Gesang und Piano) sind regelmäßig im Kindergarten Erlenhof, um über das gesprochene und gesungene Wort (Gedichte und passende Lieder) den Kindern die Welt zur Kultur zu erschließen: Ein Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit.

Das Foto zeigt die Kinder aus dem Stadtteil Neckarstadt-West, die in Begleitung ihrer Eltern an einem Weihnachtskonzert teilgenommen haben.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PROJEKTE

### Im Kinderhaus Feudenheim wird das Miteinander groß geschrieben

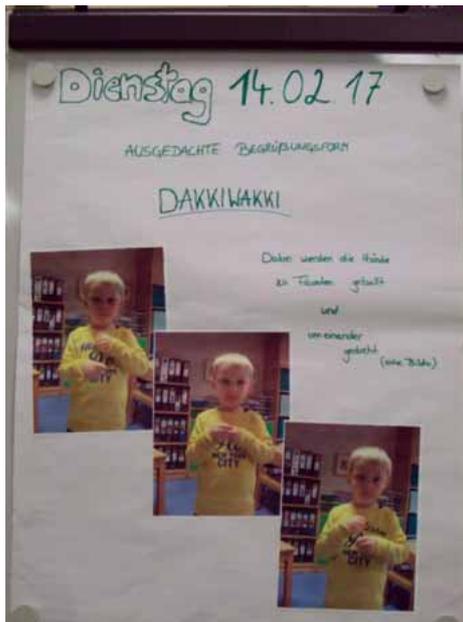
Mit der Begrüßungswoche, an der sich alle Kinder, Eltern und das Kinderhausteam beteiligten, startete ein Projekt für ein besseres Zusammenleben und mehr Achtsamkeit. Diese Woche sollte aufmerksam machen, sich wieder „bewusst“ zu begrüßen.

Weitere Projektschritte zum Thema „Umgang miteinander“ folgten in den verschiedenen Funktionsbereichen.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PROJEKTE



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN EINRICHTUNGSÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN

**Kinderhaus Neckarstadt-West, Eltern-Kind-Zentrum Oberer Ried, Kindergarten Bromberger Baumgang,  
Kinderkrippe Langstraße, Eltern-Kind-Zentrum K2**

Ob als Pinguin, Raupe oder Biene: In selbstgenähten Kostümen hatten die Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder der städtischen Kinderhäuser und Eltern-Kind-Zentren beim sechsten **Kindertheaterfestival am 10.04. und 11.04.2017** ihren großen Auftritt. Zum sechsten Mal in Folge ist das Kinderhaus Neckarstadt-West bei Organisation und Durchführung des städtischen Kindetheaterfestivals maßgeblich beteiligt.

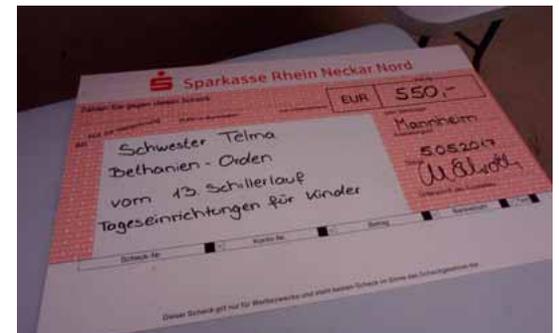


## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN EINRICHTUNGSÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN



### Schillerlauf am 05.05.2017

Rund 450 Mädchen und Jungen aus insgesamt 18 Kindertageseinrichtungen aus insgesamt zehn Mannheimer Stadtteilen hatten sich versammelt, um zum 13. Mal im Namen des berühmten Dichters für Kinder in Not zu laufen. Denn die gesammelten Spenden kamen in voller Höhe den humanitären Projekten von Schwester Telma vom Bethanien Orden in Südindien zugute. Im Jahr 2017 kamen rund 550 Euro zusammen und wurden einem Kinderhaus im südindischen Kanya Kumari gespendet. Damit konnte seit dem ersten Schillerlauf im Schillerjahr 2005 eine Summe in Höhe von insgesamt 4.650 Euro gesammelt werden. Alle Läuferinnen und Läufer erhielten eine Urkunde - auch die Bürgermeisterin.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## Kooperationen im Stadtteil

### Lichterfest im Kinderhaus Friedrich Ebert

Die Kooperation zwischen dem Kinderhaus Friedrich Ebert und der Jugendfeuerwehr Mannheim – Abteilung Nord, besteht bereits seit dem Jahr 2013. Herr Bley (Abteilungsjugendfeuerwehrwart) organisiert jährlich ein Feuerwehrfahrzeug und Helfer/-innen der Jugendfeuerwehr, die sowohl unser Martinsfeuer am Lichterfest am 09.11.2017 als auch den brennenden Schneemann bei der Winterverbrennung im März professionell beaufsichtigen.

Für die Kinder des Kinderhauses war es ein Highlight, das Feuerwehrfahrzeug aus der Nähe zu begutachten und den Feuerwehrleuten Fragen zu stellen.

Beim Lichterfest 2017 wurden Besucherzahlen-Rekorde erreicht. Das Lichterfest im Kinderhaus Friedrich-Ebert hat sich inzwischen von einem Geheim-Tipp zu einem traditionellen Event auf dem Waldhof entwickelt. Wobei eine warme, familiäre und unkomplizierte Atmosphäre nie verloren ging.

Schon jetzt ist die Vorfreude auf die Winterverbrennung am 23.03.2018 sehr groß.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Kooperationen im Stadtteil

Besuch von Feuerwehr und Polizei im EIKiZ Marienburger Straße



## AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

### Kooperationen im Stadtteil

#### **EIKiZ Ulmenweg: Regelmäßige Besuche im Seniorenheim Avendi**

Seit 2014 hat das Eltern-Kind Zentrum Ulmenweg regelmäßigen Kontakt zum Avendi-Seniorenwohnen im Neubaugebiet Centro Verde. Eine Gruppe von Kiga-Kindern besucht dann am Vormittag eine Gruppe von Senioren in deren Gemeinschaftsraum. Es wird oft gemeinsam gesungen und musiziert, Osterschmuck gebastelt, im Sommer Eis zusammen gegessen, in der Vorweihnachtszeit Plätzchen gebacken und Herbst-oder Weihnachtsdeko angefertigt.

Jedes Jahr im November feiern Kinder und Senioren gemeinsam St. Martin im Garten des Avendi-Hauses.

Einige Kinder ziehen dann mit einer Erzieherin auch über die Stationen der pflegebedürftigen Menschen, die nicht am Singen teilnehmen können und singen an (fast) jedem Bett. Dies ist für alle Beteiligten eine ganz wertvolle Erfahrung.



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## Ausflüge

### Kinderhaus Käfertal:

Hortfreizeit



### EIKiZ Luzenberg:

Besuch Fernmeldeturm



# AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## PREISE UND AUSZEICHNUNGEN



### Kindergarten Erlenhof

Frisches Gemüse und Kräuter aus dem eigenen Garten als Ergebnis des Projektes „Gesunde Ernährung – Gemüse aus eigenem Anbau“ der Heinrich-Vetter-Stiftung

### Kinderhaus Dresdener Straße

In der Kategorie "Kindergarten" hat die Projektgruppe des Kinderhauses den 1. Platz bei *Heldentaten für das Klima* gewonnen.



12

# SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS

# SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS



## Kindergarten Joseph Haydn

Anbau des zweiten Rettungsweges



## Eltern-Kind-Zentrum Eifenstraße

Im Jahr 2017 konnten sechs Küchen in unseren städtischen Tageseinrichtungen für Kinder saniert werden, die dringend einer Sanierung bedurften. Hier exemplarisch Fotos des Eltern-Kind-Zentrums Eifenstraße.



In diesen fünf weiteren Einrichtungen wurden die Küchen im vergangenen Jahr saniert:

- Kinderhaus Kleine Riedstraße
- Kinderhaus Herzogenried
- Kindergarten Weylstraße
- Kinderhaus Sentapark
- Kindergarten Gryphiusweg

# SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS

## **Kinderhaus Seckenheim-Süd**

Neue Außenanlage: Die Besonderheit im Kinderhaus Seckenheim Süd mit seinen 101 Kindern, aufgeteilt in Krippe, Kindergarten und Hort, liegt nicht nur in der Neugestaltung des neu angelegten Außengeländes, sondern auch in den gemeinsam mit dem Hort an der Grundschule des FB 40 zu benutzenden Bereichen wie Treppenhaus und Garten.



## SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS

### Kindergarten Weylstraße

Im Jahr 2017 wurden dringende Sanierungsarbeiten in Sanitärräumen unserer städtischen Tageseinrichtungen durchgeführt. Hier ein Beispiel des neugestalteten Sanitärbereichs des zweigruppigen Kindergartens Weylstraße.



# SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS

## Kinderhaus Kleine Riedstraße

Notwendige Renovierungsarbeiten in den städtischen Tageseinrichtungen: Im Kinderhaus Kleine Riedstraße wurden sowohl die Funktionsbereiche als auch die Personalgarderoben erneuert.



Erneuerung im Funktionsbereich „Bauen“

## SANIERUNGEN UND RENOVIERUNGEN IN DEN KITAS



Erneuerung im Funktionsbereich „Lernwerkstatt“



Erneuerung der Personalgarderoben

13

PERSONALRAT UND  
SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

# PERSONALRAT UND SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

## PERSONALVERSAMMLUNG

Der Personalrat des Fachbereichs führte am 23.10.2017 mit großer Beteiligung die Personalversammlung in der Baumhainhalle des Luisenparks durch.



# PERSONALRAT UND SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

## PERSONALRATSSITZUNGEN

Im Rahmen der Personalratssitzungen werden allgemeine Anliegen des Fachbereiches ebenso besprochen wie Anregungen seitens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs schätzen die partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Personalrat und der Schwerbehindertenvertretung sehr.



# PERSONALRAT UND SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

## PERSONALRATSFEST

Das Personalratsfest fand am 23.06.2017 auf dem Museumsschiff statt. Unter dem Motto „Tausendundeine Nacht“ wurde lecker gegessen und fröhlich gefeiert.



14

BETRIEBSAUSFLUG

**MANNHEIM<sup>2</sup>**  
LIEBT  
KINDER

## BETRIEBSAUSFLUG

### BETRIEBSAUSFLUG NACH BAD WIMPFEN

Am 29.09.2017 unternahm die Zentralverwaltung des Fachbereichs ihren jährlichen Betriebsausflug. Diesmal war Bad Wimpfen das Ziel. Nachdem wir den Ort mithilfe thematischer Stadtführungen erkundeten, stärkten wir uns in einer urigen Gaststätte. Im Anschluss daran fuhren wir mit einem Planwagen auf einen ökologisch orientierten Bauernhof, wo wir nach einer Führung des Hausherrn bei Sonnenschein den wunderschönen Blick von den Weinbergen genießen konnten.



# IMPRESSUM

## REDAKTION UND KONZEPTION

Juliane Stichel

Dr. Artemis Tsoupas

## HERAUSGEBERIN

Stadt Mannheim

Dezernat III - Bildung, Jugend, Gesundheit

Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder

Q5, 22 / 68161 Mannheim

## GESTALTUNG

Juliane Stichel

## FOTOGRAFIE

iStock (Titel)

Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder (S. 25 - 117)

## DRUCK

Hausdruckerei der Stadt Mannheim



Stadt Mannheim  
Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder  
Q5, 22  
68161 Mannheim  
Tel. +49 (0) 621 / 293 2507  
Fax +49 (0) 621 / 293 2976  
[www.mannheim.de /bildung-staerken/](http://www.mannheim.de/bildung-staerken/)

Stand: 03 2018